

STRUKTUR-SEMANTISCHE BESONDERHEITEN DER DEUTSCHEN PHRASEOLOGISMEN IM JUGENDJARGON

Das Problem der Semantik der Phraseologismen ist sehr aktuell und nicht ausreichend untersucht. Phraseologismen stehen immer im Mittelpunkt vieler in- und ausländischen Sprachwissenschaftler. Phraseologismus ist eine komplexe lexikalische Einheit aus mindestens zwei Wörtern, die als lexikalisch-semantische Ganzheit gespeichert ist. Aktuell und besonders interessant sind zurzeit Phraseologismen des Jugendjargons. Die Sprache der Jugend ist sehr oft expressiv und emotional, deshalb ist die Benutzung der Phraseologismen darin logisch. Semantische Struktur der Phraseologismen, die im Jugendjargon gebraucht werden, gibt der Sprache eine emotionale Färbung und Expression. Infolgedessen werden neue und ungewöhnliche phraseologische Einheiten gebildet, die sehr oft komische oder familiäre Schattierungen bekommen. Zum Beispiel, den Menschen mit dichter Behaarung nennt man komisch *Super Harrio*. Noch ein interessantes Beispiel dazu ist Phraseologismus *Kasper in der Schublade haben* (*schwanger sein*). Der Name von Kasper entsteht in diesem Phraseologismus, weil früher Kasper der komische Lieblingsheld der Puppenspiele war. In diesem Phraseologismus sind sowohl jahrhundertealte Kultur des deutschen Volks als auch Liebe zu dieser Puppenfigur unter Jugendlichen reflektiert. Die meisten Phraseologismen des Jugendjargons haben negative Bedeutung, das hängt davon ab, dass die überwiegende Mehrheit der Jugend auffallen wird. Sie wollen mit Hilfe der Sprache ihre Überlegenheit gegenüber anderen zeigen: *Käse reden* (*говорити нісенітницю*); *Spielen gehen* (*йти геть*) *Geh mal spielen!* (*зникни з очей!*) (Гавриш, 2013:23)

Jugendliche Phraseologismen können sehr oft ihre Form verändern. Die meisten bestehen aus zwei Komponenten: Substantiv + Verb. Sie beschreiben die verschiedensten Aspekte des Jugendlebens: *Klappe halten* (*закрити рота; замовкнути*); *Politiker spielen* (*спати*); *Augen aufklappen* (*поводитись обачно*); *Banane machen* (*ночнішати*); *Straßenabitur haben* (*уміти битися*). Wenigere Frequenzkomponenten der Phraseologismen sind: Adjektiv+Verb und Adjektiv+Substantiv: *rundes Leder* (*огрядна людна*); *steil gehen* (*бурхливо святкувати*); *fit machen* (*щось діставати*). (Pons)

Literatur:

1. Гавриш М.М. Тенденції розвитку фразеологічного складу німецької мови : автореф. дис. на здобуття наук. ступеня канд. філ. наук / Гавриш Михайло Михайлович, 2013.

2. Wörterbuch der Jugendsprache. Stuttgart: PONS GmbH, 2011.

Ich erkläre in meinem Abstrakt, dass das gesamte von mir eingereichte Material mein eigenes Werk und alle zitierten Textauszüge von anderen Autoren in diesem Werk deutlich gekennzeichnet sind.

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Ref', located in the upper right quadrant of the page.